



Was heute schon technologisch möglich ist: 3 Use Cases

Pitch

Datum	Zeit	Ort
23. April 2020	11:10 - 11:20 Uhr	_Hub 4, Halle 4.2

Der 55-jähriger Familienvater, der vom Kardiologen kommt einen kleinen Ohrsensor mit nach Hause bekommt, den er jede Nacht beim Schlafen tragen wird. Dieses Gerät und die dazugehörige Algorithmik dient als Frühwarnsystem, das sicherstellt, dass er genau dann wenn er das braucht wieder zum Arzt geht. Die 38-jährige Unternehmensberaterin, die auf ihre Gesundheit achten will und dafür jeden Morgen für 5 Minuten einen kleinen Sensor ins Ohr steckt um ihre Vitalparameter auf zu zeichnen und mithilfe einer Algorithmik aus zu werten. Das macht sie, weil sie wissen will was ihr Normalbereich ist und sehen will wann sie davon abweicht. So hat sie ihre Gesundheit im Blick und fühlt sich nicht komplett abhängig von den Aussagen von Ärzten. Die 25-jährige Fahrradfahrerin, die nach einem Unfall im Krankenwagen einen Vitalparameter-Sensor ins Ohr gesteckt kriegt, welches während ihres gesamten Krankenhausaufenthaltes im Ohr bleibt (vor-, während- und nach der OP) um ihre Vitalwerte auf zu zeichnen und nach der Entlassung noch weiterhin getragen wird, um eine mögliche Sepsis frühzeitig zu erkennen.

Akteure

Speaker:



[Greta Kreuzer](#), Geschäftsführerin, Cosinuss GmbH